Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 81 (2008)

Heft: 11

Rubrik: Herausgegriffen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ARMEE-LOGISTIK

81. Jahrgang. Erscheint monatlich. ISSN 1423-7008. Beglaubigte Auflage 6700 (WEMF 2007).

Offizielles Organ: Schweizerischer Fourierverband (SFV) / Schweizerische Offiziersgesellschaft der Logistik (SOLOG) / Verband Schweizerischer Militärküchenchefs (VSMK) / Armee Logistik Verband Aargau (alvaargau)

Jährlicher Abonnementspreis: Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Angehörige der Armee und übrige Abonnenten Fr. 32.–, Einzelnummer Fr. 3.80. Postkonto 80-18 908-2

Verlag/Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission, Präsident Four Stefan Walder, Aufdorfstrasse 193, 8708 Männedorf, Telefon Priv. 044 920 46 32, Telefon Geschäft 044 385 99 30, Fax 044 485 99 44, E-Mail swalder@bluewin.ch

Redaktion: ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2143, CH-6002 Luzern, Telefon 041 240 38 68 (vormittags), Fax 041 240 38 69, E-Mail: redaktion@-armee-logistik.ch

Verantwortlicher Redaktor: Meinrad A. Schuler (-r.). **Ständige Mitarbeiter:** Oberst Roland Haudenschild, Four René Hochstrasser (EDV/Kommunikation/Internet: www.armee-logistik.ch), Hartmut Schauer (Deutschland/Amerika), Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus).
Rédaction Suisse Romande (Correspondance:) Michel WILD (mw), Bundesbahnweg 1, 3008 Berne, téléphone privé 031 371 59 84, prof. 079 328 25 36.
Redaktion Sektionsnachrichten VSMK (Korrespondenz): VSMK Zentralvorstand, Postfach 761, 3607 Thun 7, emile-pierre.scherrer@bluewin.ch

Adress- und Gradänderungen:
SFV und freie Abonnenten: Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon 062 723 80 53, E-Mail mut@fourier.ch
SOLOG-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle SOLOG, Steinberggasse 59, 8400 Winterthur, Telefon 052 268 19 73, E-Mail: mut@solog.ch
VSMK-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle VSMK, Verband Schweizerischer Militärküchenchefs, Gossauerstrasse 61/1,, 9100 Herisau, E-Mail vonaesch@gmx.ch
ALVA-Mitglieder: Stabsadj Sandro Rossi, Tuchschmidweg 6, 5000 Aarau, E-Mail sandro.rossi@alvaargau.ch

Inserate: Anzeigenverwaltung ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2143, 6002 Luzern, Telefon Geschäft 044 385 99 30 (Hr. Walder), Fax 044 385 99 44, E-Mail: swalder@bluewin.ch, **Inseratenschluss:** am 10. des Vormonats

Druck: Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz, Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53, ISDN 041 813 01 02

Satz: Druckerei Triner AG Schwyz (Inserate) / Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

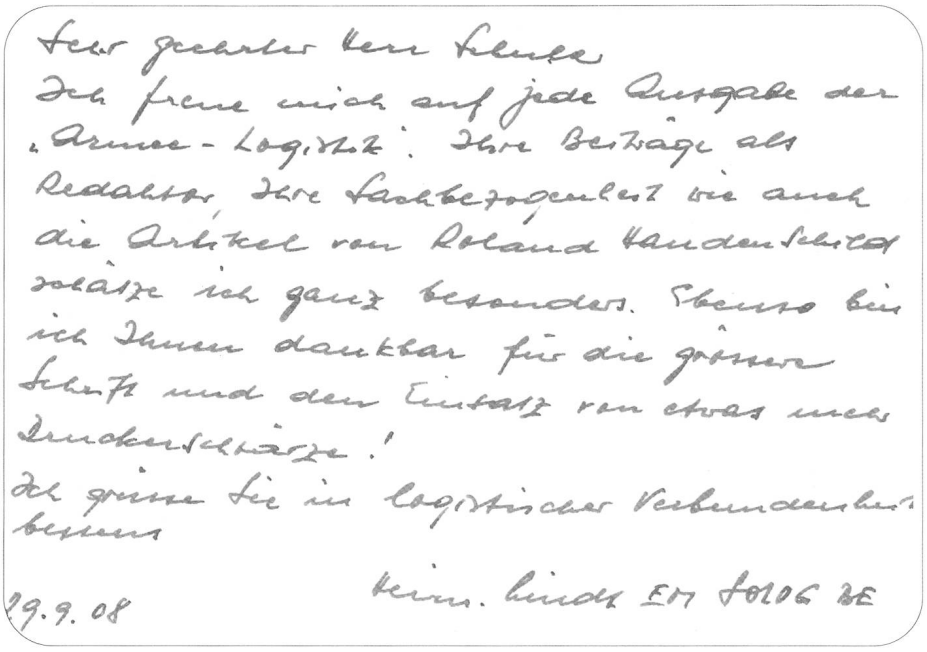
Vertrieb/Beilagen: Druckverarbeitung Kurt Schär, Bernstrasse 281, 4852 Rothrist, Telefon 062 785 10 30, Fax 062 785 10 33

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird gerichtlich verfolgt.

Member of the European Military Press Association (EMPA)

ARMEE-LOGISTIK-LESER SCHREIBEN


Sehr geehrter Herr Schuler
Ich freue mich auf jede Ausgabe der „Armee-Logistik". Ihre Beiträge als Redaktor, Ihre Fachbezogenheit wie auch die Artikel von Roland Haudenschild schätze ich ganz besonders. Ebenso bin ich Ihnen dankbar für die grössere Schrift und den Einsatz von etwas mehr Grundfarbe!
Ich grüsse Sie in logistischer Verbundenheit bestens
Hans. Lindt EM SOLOG ZE
29.9.08

Heute ist es eher eine Seltenheit, dass man noch eine solch leserliche und schöne Handschrift sieht. Deshalb hat sich die Redaktion entschieden, diesen Brief in Originalschrift abzudrucken.

ARMEE-LOGISTIK aus der Ausleihe

Seit mehreren Jahren beziehe ich die Armee-Logistik in Ausleihe von der Eidgenössischen Militärbibliothek. Ich möchte Ihnen für das ausgezeichnete Blatt meine Anerkennung aussprechen. Besonders beeindruckt mich Ihr Mut, auch zu heiklen Fragen klar Stellung zu nehmen. Hut ab!

Rudolf J. Ritter
1974 bis 1978 Stabschef der Territorialzone 12

Kampf um Energieressourcen

Unter der Überschrift «Weltpolitisches Geschehen» liess uns Walter Kreis-Schäppi, Conthey, einen Artikel zukommen, den er früher bereits der NZZ zugestellt hat und der gerade heute wieder hoch aktuell ist.

Fachleute sind sich heute weitgehend einig, dass die Erdölvorräte nur noch etwa 40 Jahre ausreichen. Da der steigende Energiebedarf weltweit zu rund 36% durch Erdöl gedeckt wird und erneuerbare Energien erst etwa 14% der Produktion umfassen, bewegen wir uns unentwegt auf einen Verteilkampf zu. In diesem haben die erdölproduzierenden Länder sowie Staaten mit Schürfungsrechen und Herrschaft über die Transportwege die besten Positionen. Verstärkt wird ihre Lage noch durch die Gegebenheit, dass der Grossteil der Erdölvorräte (und Erdgasvorräte) in einem geographisch beschränkten Raum liegt, d.h. im Nahen Osten, einschliesslich des Iraks und der Arabischen Halbinsel, sowie in Iran, Russland und den Staaten der GUS nördlich des Himalajas.

Die bevorstehenden Auseinandersetzungen zeichnen sich bereits ab. Dabei bestehen mehrere dominierende Schachfiguren, die den Ablauf bestimmen dürften: Russland, Iran und die Staaten der GUS nördlich des Kaukasus bilden eine geographische Einheit und einen Riegel vom nörlichen Eismeer bis zum Indischen Ozean; China (ohne Erdölreserven) wird sich zum grössten Abnehmer entwickeln; Indien wird sich auf die zweite Abnehmerposition vorschieben.Die USA beherrschen heute wirtschaftlich den Erdölbereich und auch die -transporte. Sie werden alles daran setzen, diese Position mit ihren mächtigen Einflussmitteln zu halten, damit sie in der Engpassphase die Verteilung massgeblich bestimmen können. Die Staaten am Persischen Golf sowie die Türkei und Israel wegen ihrer Nähe zu wichtigen Seen bleiben markante Mitspieler.

Russland wird im Kampf um das Erdöl eine grundlegende Rolle spielen. Dies zeigen die realisierten und projektierten Pipeline-Vorhaben wie auch die Bestrebungen grosser Staaten (China, Indien, USA und die EU), möglichst breit als Abnehmer der russischen Fördermengen berücksichtigt zu werden. Eine machtpolitische Gegenposition bilden die USA. So stehen sich die Hauptproduktionsländer und die Hauptabnehmerländer gegenüber, was die Konkurrenz für günstige Konditionen verstärkt, und zudem steht eine weltpolitische Vormachtauseinandersetzung im Haus. Es ist anzunehmen, dass der Staat (Staatenverbund) die Zukunft bestimmen wird, der unter Beachtung aller Komponenten den Erdölbereich dominiert.

Ab sofort gilt die Nummer ~~2840~~ nicht mehr.
Die neue Anschrift für die Redaktion ARMEE-LOGISTIK lautet: Postfach 2143!

Die korrekte Anschrift: Redaktion ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2143, CH-6002 Luzern